

Inhaltsverzeichnis

Musterverzeichnis	25
Vorbemerkung	29
§ 1 Ehescheidungsantrag, Anträge zum Versorgungsausgleich und zum Sorgerecht	31
A. Der Ehescheidungsantrag	31
I. Rechtliche Grundlagen	31
II. Muster: Ehescheidungsantrag	32
B. Versorgungsausgleich	36
I. Rechtliche Grundlagen	36
II. Typische Sachverhalte	40
1. Überschreiten des Höchstbetrages, schuldrechtlicher Versorgungsausgleich, Abtretung von laufenden Ansprüchen gegen Versorgungsträger	40
2. Unwirtschaftlichkeit des Versorgungsausgleichs, anderweitige Regelung durch Zahlung einer Abfindung	41
3. Unbilligkeit des Versorgungsausgleichs	41
4. Genehmigung einer Vereinbarung über den Versorgungsausgleich	41
5. Auskunftsantrag	41
III. Checkliste: Versorgungsausgleich	42
IV. Muster: Anträge zum Versorgungsausgleich	49
C. Sorgerecht	56
I. Rechtliche Grundlagen	56
II. Typischer Sachverhalt	58
III. Checkliste: Sorgerecht	59
IV. Muster: Sorgerechtsantrag	63
1. Muster: Übertragung der alleinigen elterlichen Sorge mit Zustimmung des anderen Elternteils, § 1671 Abs. 2 Ziff. 1 BGB	63
2. Muster: Streitiger Sorgerechtsantrag nach § 1671 Abs. 2 Ziff. 2 BGB	65
§ 2 Vermögensauseinandersetzung zwischen Ehegatten aus Anlaß der Ehescheidung	67
A. Abgrenzungsfragen	67

B. Güterstandsbezogene Auseinandersetzung zwischen Ehegatten	68
I. Zugewinnausgleich	68
1. Typischer Sachverhalt	68
2. Rechtliche Grundlagen	68
3. Checkliste: Zugewinnausgleich	71
4. Außergerichtliches Vorgehen	79
a) Muster: Auskunftserteilung	79
b) Muster: Aufforderung zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung	81
c) Beispiel: Berechnung des Zugewinnausgleichsanspruchs	82
d) Muster: Anspruchsschreiben	89
5. Muster: Auskunftsklage/Stufenklage	90
6. Muster: Zahlungsklage	92
II. Auseinandersetzung einer Gütergemeinschaft	97
1. Typischer Sachverhalt	98
2. Rechtliche Grundlagen	99
3. Checkliste: Auseinandersetzung einer Gütergemeinschaft	102
4. Muster: Vorschlag einer außergerichtlichen Auseinandersetzungsvereinbarung bei Gütergemeinschaft	107
5. Muster: Antrag auf Vermittlung der Auseinandersetzung an das Amtsgericht	111
6. Muster: Auseinandersetzungsklage	114
III. Allgemeiner familienrechtlicher Ausgleichsanspruch und Rückabwicklung von Zuwendungen zwischen Ehegatten – Gütertrennungsfall –	122
1. Typischer Sachverhalt	124
2. Rechtliche Grundlagen	125
3. Checkliste: Auseinandersetzung bei Gütertrennung	128
4. Muster: Vorschlag einer außergerichtlichen Auseinandersetzungsvereinbarung bei Gütertrennung	130
5. Muster: Zahlungsklage	132
C. Hausrat und Ehewohnung	138
I. Abgrenzung vorläufige/endgültige Regelungen, §§ 1361 a, 1361 b BGB und 1, 3 HausrVO	138
II. Hausrat	139
1. Typischer Sachverhalt	139
2. Rechtliche Grundlagen	140

3. Checkliste: Hausrat	141
4. Muster: Hausratsteilungsantrag	147
III. Ehewohnung	150
1. Typischer Sachverhalt	150
2. Rechtliche Grundlagen	150
3. Checkliste: Wohnungszuweisung	152
4. Muster: Wohnungszuweisungsantrag	160
a) Muster: Gemietete Ehewohnung	160
b) Muster: Ehewohnung im Miteigentum der Ehegatten	163
§ 3 Unterhalt	167
A. Einführung	167
B. Unterhalt für ein minderjähriges Kind	169
I. Kleinkind oder Schulkind	169
1. Typischer Sachverhalt	169
2. Rechtliche Grundlagen	169
3. Checkliste: Unterhalt für ein minderjähriges Kind	191
4. Außergerichtliches Vorgehen	192
a) Muster: Das Einkommen des Schuldners ist bekannt	192
b) Muster: Das Einkommen des Schuldners ist nicht bekannt	194
5. Muster: Auskunftsklage/Stufenklage	195
6. Muster: Zahlungsklage	199
7. Antrag auf Unterhaltsfestsetzung im vereinfachten Verfahren	202
II. Kind in der Berufsausbildung	210
1. Typischer Sachverhalt	210
2. Rechtliche Grundlagen	210
3. Checkliste: Unterhalt für Kind in der Berufsausbildung	211
4. Außergerichtliches Vorgehen	211
a) Muster: Das Einkommen des Schuldners ist bekannt	211
b) Muster: Das Einkommen des Schuldners ist nicht bekannt	213
5. Auskunftsklage/Stufenklage	214
6. Muster: Zahlungsklage	214
III. Sonderbedarf und dauernd erhöhter Bedarf	217

C. Unterhalt für ein volljähriges Kind	220
I. Schüler oder Student	220
1. Typischer Sachverhalt	220
2. Rechtliche Grundlagen	220
3. Checkliste: Unterhalt für ein volljähriges Kind	232
4. Außergerichtliches Vorgehen	233
a) Muster: Das Einkommen des Schuldners ist bekannt	233
b) Muster: Das Einkommen des Schuldners ist nicht bekannt	234
5. Auskunftsklage/Stufenklage	236
6. Muster: Zahlungsklage	236
II. Auszubildender	239
1. Typischer Sachverhalt	239
2. Rechtliche Grundlagen	239
3. Checkliste: Unterhalt für einen Auszubildenden	240
4. Außergerichtliches Vorgehen	240
a) Muster: Das Einkommen des Schuldners ist bekannt	240
b) Muster: Das Einkommen des Schuldners ist nicht bekannt	242
5. Auskunftsklage/Stufenklage	243
6. Muster: Zahlungsklage	243
III. Sonderbedarf und dauernd erhöhter Bedarf	246
D. Unterhalt für einen getrenntlebenden Ehegatten	246
I. Unterhalt wegen Kindesbetreuung	262
1. Typischer Sachverhalt	262
2. Rechtliche Grundlagen	262
3. Checkliste: Unterhalt wegen Kindesbetreuung	263
4. Außergerichtliches Vorgehen	264
a) Muster: Das Einkommen des Schuldners ist bekannt	264
b) Muster: Das Einkommen des Schuldners ist nicht bekannt	265
5. Muster: Auskunftsklage/Stufenklage	267
6. Muster: Zahlungsklage	271
II. Unterhalt wegen fehlenden oder geringen Einkommens	273
1. Typischer Sachverhalt	273

2. Rechtliche Grundlagen	274
3. Checkliste: Unterhalt wegen fehlenden oder geringen Einkommens	275
4. Außergerichtliches Vorgehen	275
a) Muster: Das Einkommen des Schuldners ist bekannt	275
b) Muster: Das Einkommen des Schuldners ist nicht bekannt	277
5. Auskunftsklage/Stufenklage	278
6. Muster: Zahlungsklage	278
III. Unterhalt wegen Krankheit oder Alters	280
1. Typischer Sachverhalt	280
2. Rechtliche Grundlagen	280
3. Checkliste: Unterhalt wegen Krankheit oder Alters	282
4. Außergerichtliches Vorgehen	282
a) Muster: Das Einkommen des Schuldners ist bekannt	282
b) Muster: Das Einkommen des Schuldners ist nicht bekannt	284
5. Auskunftsklage/Stufenklage	285
6. Muster: Zahlungsklage	285
IV. Sonderbedarf und dauernd erhöhter Bedarf	287
E. Unterhalt für einen geschiedenen Ehegatten	289
I. Unterhalt wegen Kindesbetreuung	306
1. Typischer Sachverhalt	306
2. Rechtliche Grundlagen	306
3. Checkliste: Unterhalt wegen Kindesbetreuung	307
4. Außergerichtliches Vorgehen	308
5. Auskunftsklage/Stufenklage	309
6. Zahlungsklage	309
II. Unterhalt wegen Arbeitslosigkeit	309
1. Typischer Sachverhalt	309
2. Rechtliche Grundlagen	310
3. Checkliste: Unterhalt wegen Arbeitslosigkeit	314
4. Außergerichtliches Vorgehen	314
a) Muster: Das Einkommen des Schuldners ist bekannt	314
b) Muster: Das Einkommen des Schuldners ist nicht bekannt	316

5. Muster: Auskunftsklage/Stufenklage	317
6. Muster: Zahlungsklage	321
III. Unterhalt wegen geringen Einkommens (Aufstockungsunterhalt)	324
1. Typischer Sachverhalt	324
2. Rechtliche Grundlagen	324
3. Checkliste: Unterhalt wegen geringen Einkommens	326
4. Muster: Außergerichtliches Vorgehen	326
5. Muster: Auskunftsklage/Stufenklage	327
6. Muster: Zahlungsklage	328
IV. Unterhalt wegen Krankheit	329
1. Typischer Sachverhalt	329
2. Rechtliche Grundlagen	329
3. Checkliste: Unterhalt wegen Krankheit	330
4. Außergerichtliches Vorgehen	331
5. Muster: Auskunftsklage/Stufenklage	331
6. Muster: Zahlungsklage	332
V. Unterhalt wegen Alters	333
1. Typischer Sachverhalt	333
2. Rechtliche Grundlagen	333
3. Checkliste: Unterhalt wegen Alters	335
4. Außergerichtliches Vorgehen	335
5. Auskunftsklage/Stufenklage	335
6. Zahlungsklage	335
VI. Unterhalt wegen Ausbildung	336
VII. Unterhalt aus Billigkeitsgründen	337
VIII. Vorsorgeunterhalt	338
1. Krankenvorsorgeunterhalt	339
2. Pflegevorsorgeunterhalt	340
3. Altersvorsorgeunterhalt	340
F. Berechnungen Ehegattenunterhalt	340
I. Schuldner hat Einkommen aus Arbeitstätigkeit, Gläubiger hat kein Einkommen	345
1. Typischer Sachverhalt	345
2. Berechnung	345
a) Unterhaltsrelevantes Einkommen des Schuldners	345
b) Kindesunterhalt	346

c) Einkommen der F	346
d) Ehegattenunterhalt	346
e) Gesamt-Unterhaltsverpflichtung des M	346
f) Angemessenheitskontrolle	347
II. Schuldner hat Einkommen ohne Arbeitstätigkeit oder wohnt mietfrei, Gläubiger hat kein Einkommen	347
1. Typischer Sachverhalt	347
2. Berechnung	348
a) Unterhaltsrelevantes Einkommen des Schuldners	348
b) Kindesunterhalt	348
c) Einkommen der F	348
d) Ehegattenunterhalt	348
e) Gesamt-Unterhaltsverpflichtung des M	349
f) Angemessenheitskontrolle	349
III. Schuldner hat Einkommen aus Arbeitstätigkeit, Gläubiger hat Einkommen aus vor der Trennung begonnener Arbeitstätigkeit	350
1. Typischer Sachverhalt	350
2. Berechnung	350
a) Unterhaltsrelevantes Einkommen des Schuldners	350
b) Kindesunterhalt	350
c) Einkommen der F	350
d) Ehegattenunterhalt	351
e) Gesamt-Unterhaltsverpflichtung des M	352
f) Angemessenheitskontrolle	352
IV. Schuldner hat Einkommen aus Arbeitstätigkeit, Gläubiger hat Einkommen erstmals nach der Trennung	353
1. Typischer Sachverhalt	354
2. Berechnung	355
a) Unterhaltsrelevantes Einkommen des Schuldners	355
b) Kindesunterhalt	355
c) Einkommen der F	355
d) Ehegattenunterhalt	355
e) Gesamt-Unterhaltsverpflichtung des M	356
f) Angemessenheitskontrolle	356

V. Schuldner hat Einkommen aus Arbeitstätigkeit, Gläubiger hat Einkommen ohne aktuelle Arbeitstätigkeit	356
1. Typischer Sachverhalt	356
2. Berechnung	357
a) Unterhaltsrelevantes Einkommen des Schuldners	357
b) Kindesunterhalt	357
c) Einkommen der F	357
d) Ehegattenunterhalt	357
e) Gesamt-Unterhaltsverpflichtung des M	358
f) Angemessenheitskontrolle	358
VI. Gläubiger wohnt weiter mietfrei im eigenen oder gemeinsamen Haus	359
1. Typischer Sachverhalt	359
2. Berechnung	359
a) Unterhaltsrelevantes Einkommen des Schuldners	359
b) Kindesunterhalt	359
c) Einkommen der F	359
d) Ehegattenunterhalt	360
e) Gesamt-Unterhaltsverpflichtung des M	361
f) Angemessenheitskontrolle	361
VII. Gläubiger lebt mit neuem Partner zusammen	362
1. Typischer Sachverhalt	362
2. Berechnung	362
a) Unterhaltsrelevantes Einkommen des Schuldners	362
b) Kindesunterhalt	362
c) Einkommen der F	362
d) Ehegattenunterhalt	363
e) Gesamt-Unterhaltsverpflichtung des M	363
f) Angemessenheitskontrolle	364
VIII. Alters- und Pflegevorsorgeunterhalt	364
1. Typischer Sachverhalt	364
2. Rechtliche Grundlagen	364
3. Berechnung	368
a) Unterhaltsrelevantes Einkommen des Schuldners	368
b) Kindesunterhalt	369
c) Einkommen der F	369
d) Ehegattenunterhalt	369

e) Gesamtunterhaltsverpflichtung des M	370
f) Angemessenheitskontrolle	370
G. Mangelfall	371
I. Nur Kindesunterhalt ist geschuldet	372
1. Typischer Sachverhalt	372
2. Berechnung	373
II. Kindes- und Ehegattenunterhalt sind geschuldet	373
1. Typischer Sachverhalt	373
2. Berechnung	374
H. Besondere gerichtliche Verfahren	375
I. Unterhaltsklage im Scheidungsverbund	375
1. Typischer Sachverhalt	375
2. Rechtliche Grundlagen	375
3. Muster: Klage im Scheidungsverbund	379
II. Abänderungsklage gemäß § 323 ZPO	382
1. Typischer Sachverhalt	382
2. Rechtliche Grundlagen	383
3. Checkliste: Abänderungsklage	389
4. Muster: Abänderungsklage	390
III. Einstweilige Anordnung im Unterhalts- oder Scheidungs- verfahren	393
IV. Negative Feststellungsklage	393
1. Typischer Sachverhalt	393
2. Rechtliche Grundlagen	394
3. Muster: Negative Feststellungsklage	396
V. Antrag eines Kindes auf Abänderung der Unterhalts- bestimmung	398
1. Typischer Sachverhalt	398
2. Rechtliche Grundlagen	399
3. Muster: Abänderungsantrag	401
VI. Antrag auf Dynamisierung eines Titels, der nach dem bis zum 30.06.1998 geltenden Recht über Minderjährigen- unterhalt zustande gekommen ist	403
1. Typischer Sachverhalt	403
2. Rechtliche Grundlagen	404
3. Muster: Abänderungsantrag	406
J. Steuerrechtliche Hinweise	407
I. Realsplitting	407
1. Vorteile und Nachteile des Realsplitting	408

2. Pflichten und Obliegenheiten des Gläubigers	409
3. Pflichten und Obliegenheiten des Schuldners	411
4. Unterhaltsberechnung bei Realsplitting	411
II. Bestmögliche Ausnutzung von Freibeträgen	412
K. Vertragliche Regelungen und Verzicht	413
I. Vereinbarung zwischen den Eltern über den Unterhalt eines minderjährigen Kindes	414
1. Typischer Sachverhalt	414
2. Rechtliche Grundlagen	414
3. Muster: Vereinbarung (Unterhalt für ein minderjähriges Kind)	415
II. Unterhaltsvereinbarung eines volljährigen Kindes mit einem Elternteil	416
1. Typischer Sachverhalt	416
2. Rechtliche Grundlagen	416
3. Muster: Vereinbarung (Unterhalt für ein volljähriges Kind)	417
III. Vereinbarung zwischen den Eltern über den Unterhalt eines volljährigen Kindes	418
1. Typischer Sachverhalt	418
2. Rechtliche Grundlagen	418
3. Muster: Vereinbarung zwischen den Eltern (Unterhalt für ein volljähriges Kind)	419
IV. Freistellungsvereinbarung zwischen Eltern hinsichtlich Kindesunterhalt	420
1. Typischer Sachverhalt	420
2. Rechtliche Grundlagen	420
3. Muster: Freistellungsvereinbarung (Kindesunterhalt)	421
V. Vereinbarung über Ehegattenunterhalt für die Zeit vor der Scheidung	422
1. Typischer Sachverhalt	422
2. Rechtliche Grundlagen	422
3. Muster: Vereinbarung über Ehegattenunterhalt	424
VI. Vereinbarung über Ehegattenunterhalt für die Zeit nach der Scheidung	426
1. Typischer Sachverhalt	426
2. Rechtliche Grundlagen	427
3. Muster: Vereinbarung über nachehelichen Ehegattenunterhalt	429

VII. Verzicht	432
1. Typischer Sachverhalt	432
2. Rechtliche Grundlagen	432
3. Muster: Verzichtsvertrag	436
L. Leistungen aus dem Bereich der öffentlichen Hand	437
I. Unterhaltsvorschußgesetz	437
II. Antrag auf Abzweigung von Sozialleistungen	438
III. Sozialhilfe	439
§ 4 Vorläufiger Rechtsschutz	441
Einleitung	441
A. Unterscheidung der Mittel des vorläufigen Rechtsschutzes	442
I. Unterscheidung nach formalen und inhaltlichen Gesichtspunkten	442
II. Verfahrensunterschiede	443
1. Zuständigkeit des Gerichts	443
2. Antragserfordernis	444
3. Anhörung der Gegenpartei	445
4. Mündliche Verhandlung	445
5. Sonstige Verfahrensgrundsätze	446
III. Besonderheiten des summarischen Verfahrens	446
1. Beweismittel	447
2. Beweismaßstab	448
3. Glaubhaftmachungslast	449
4. Abweichung vom Grundsatz der Bindung	450
IV. Summarisches Verfahren und Rechtskraft	450
B. Die einzelnen Eilentscheidungsbereiche	452
I. Prozeßkostenvorschuß	452
1. Allgemeine Grundsätze	452
a) Betroffener Personenkreis	453
aa) Vorschußpflichten unter Ehegatten	453
bb) Vorschußpflichten gegenüber Kindern	455
cc) Besonderheiten bei Kindern nicht verheirateter Eltern	458
dd) Vorschußpflichten unter Verwandten im übrigen	458
b) Zeitliche Begrenzung der Vorschußforderung	459
c) Berechnung und Umfang	460
d) Besonderheiten der Zuständigkeit	461

e) Rechtsbehelfe und Rückforderungsmöglichkeiten	463
2. Die Vorschußverfahren im einzelnen	464
a) Einstweiliges Anordnungsverfahren nach § 127 a ZPO	464
aa) Rechtliche Grundlagen	464
bb) Muster und Beispiel: Antrag auf Erlaß einer einstweiligen Anordnung auf Prozeßkosten-vorschußzahlung nach § 127 a ZPO	465
b) Einstweiliges Anordnungsverfahren nach § 620 Ziff. 9 ZPO	469
aa) Rechtliche Grundlagen	469
bb) Muster und Beispiel: Antrag auf Erlaß einer einstweiligen Anordnung nach § 620 S. 1 Ziff. 9 ZPO	470
c) Vorschußverfahren für isolierte FGG-Verfahren nach § 621 f ZPO	474
aa) Rechtliche Grundlagen	474
bb) Muster und Beispiel: Antrag auf Erlaß einer einstweiligen Anordnung für Kosten-vorschuß nach § 621 f ZPO	476
d) Vorschußverfahren in Kindschaftssachen gemäß § 641 d ZPO	479
aa) Rechtliche Grundlagen	479
bb) Muster und Beispiel: Antrag auf Erlaß einer einstweiligen Anordnung auf Kostenvorschuß in Kindschaftssachen gemäß § 641 d ZPO	480
e) Vorschußverfahren in isolierten Unterhaltsanordnungen nach § 644 ZPO	484
aa) Rechtliche Grundlagen	484
bb) Muster: Kostenvorschußverfahren bei einstweiliger Unterhaltsanordnung nach § 644 ZPO	485
f) Vorschüsse aufgrund einstweiliger Verfügung gemäß §§ 940, 935 ZPO	487
aa) Rechtliche Grundlagen	487
bb) Muster: Kostenvorschußverfahren im Rahmen einer einstweiligen Verfügung gemäß §§ 940, 935 ZPO	490

II. Vorläufiger Rechtsschutz in Unterhaltssachen	491
1. Zeitraum außerhalb eines Eheverfahrens	491
a) Einstweilige Unterhaltsanordnung nach § 644 ZPO	491
aa) Rechtliche Grundlagen	492
bb) Personenkreis der Berechtigten	492
cc) Verfahren der einstweiligen Anordnung nach § 644 ZPO	493
dd) Inhalt der einstweiligen Anordnung nach § 644 ZPO	494
ee) Außerkrafttreten und Rechtsbehelf	496
ff) Gebühren für das Verfahren	497
gg) Muster: Einstweilige Unterhaltsanordnung nach § 644 ZPO	498
b) Vorläufiger Rechtsschutz durch einstweilige Verfügung (§§ 935, 940 ZPO)	501
aa) Rechtliche Grundlagen	502
bb) Verfahren der Leistungsverfügung	502
cc) Antrag im Verfügungsverfahren	503
dd) Eil- und Regelungsbedürfnis	504
ee) Inhalt der Leistungsverfügung	506
ff) Außerkrafttreten und Rechtsbehelfe	508
gg) Muster: Einstweilige Verfügung auf Zahlung von Notunterhalt für minderjähriges eheliches Kind (neben langwierigem vereinfachten Verfahren auf Unterhaltsfestsetzung nach § 645 ZPO)	512
2. Zeitraum nach Einleitung eines Eheverfahrens (§ 620 S. 1 Ziff. 4 und 6 ZPO)	515
a) Begriff Eheverfahren	515
b) Ehegatten untereinander	515
aa) Rechtliche Grundlagen	515
bb) Muster und Beispiel: Einstweilige Anordnung auf Ehegattenunterhalt gemäß § 620 S. 1 Ziff. 6 ZPO	521
c) Unterhaltsanordnungen für das minderjährige Kind verheirateter Eltern	525
aa) Rechtliche Grundlagen	525
bb) Muster: Unterhaltsanordnung für das minderjährige Kind verheirateter Eltern	527

3. Arrestverfahren zur Sicherung von Unterhaltsansprüchen gemäß §§ 916 ff. ZPO	528
a) Ehegatten untereinander	528
b) Kinder verheirateter Eltern	533
c) Muster: Antrag auf Arrest zur Sicherung von Unterhaltsforderungen	534
4. Besonderheiten beim vorläufigen Rechtsschutz in Unterhaltsangelegenheiten von Kindern nicht verheirateter Eltern	536
a) Einstweilige Verfügung auf Drei-Monats-Zahlung von Unterhalt und Hinterlegung nach § 1615 o BGB	536
aa) Rechtliche Grundlagen	536
bb) Muster: Einstweilige Verfügung auf Drei-Monats-Zahlung von Unterhalt und Hinterlegung nach § 1615 o BGB	538
b) Allgemeine Leistungsverfügung nach §§ 935, 940 ZPO	539
c) Einstweilige Anordnung auf Unterhaltszahlung oder Sicherung des Unterhalts gemäß § 641 d ZPO	539
aa) Rechtliche Grundlagen	539
bb) Muster und Beispiel: Einstweilige Anordnung auf Unterhaltszahlung oder Sicherung des Unterhalts gemäß § 641 d ZPO	543
5. Vorläufiger Rechtsschutz in Unterhaltssachen zwischen nicht verheirateten Eltern eines gemeinsamen Kindes	547
a) Rechtliche Grundlagen	547
b) Verschiedene Verfahren des vorläufigen Rechtsschutzes unter nicht verheirateten Eltern	549
aa) Es ist noch kein Vaterschaftsfeststellungsverfahren anhängig	549
bb) Muster: Einstweiliges Verfügungsverfahren zum Unterhalt der Mutter des nichtehelichen Kindes nach § 1615 o Abs. 2 BGB	550
cc) Nach Anhängigkeit eines Vaterschaftsfeststellungsverfahrens nach § 1600 d BGB	551

dd) Nach Anerkenntnis der Vaterschaft bzw. rechtskräftiger Feststellung	552
III. Vorläufiger Rechtsschutz in FGG-Familiensachen	553
1. Abgrenzung	553
a) Allgemeine Voraussetzungen	554
b) Ausschluß durch andere Verfahrensarten	556
2. Eilentscheidungen in Sorgerechtsangelegenheiten	557
a) Vorläufige Anordnung vor Anhängigkeit eines Eheverfahrens	557
aa) Rechtliche Grundlagen	557
bb) Muster und Beispiel: Vorläufige Anordnung in Sorgerechtsangelegenheiten vor Anhängigkeit eines Eheverfahrens	560
b) Einstweilige Anordnungen nach Anhängigkeit eines Eheverfahrens, § 620 S. 1 Ziff. 1 ZPO	563
aa) Rechtliche Grundlagen	563
bb) Muster und Beispiel: Einstweilige Anordnung zur Regelung des Sorgerechts nach Einleitung des Eheverfahrens gemäß § 620 S. 1 Ziff. 1 ZPO	567
3. Eilentscheidungen zum Umgangsrecht	572
a) Materiell-rechtliche Anspruchsgrundlage	572
b) Vorläufige Anordnung zum Umgangsrecht in isolierten FGG-Verfahren	573
aa) Rechtliche Grundlagen	573
bb) Muster: Vorläufige Anordnung zum Umgangs- recht im isolierten FGG-Verfahren	575
c) Einstweilige Anordnung zum Umgangsrecht nach § 620 S. 1 Ziff. 2 ZPO	576
aa) Rechtliche Grundlagen	576
bb) Muster und Beispiel: Einstweilige Anordnung zum Umgangsrecht nach § 620 Abs. 1 Ziff. 2 ZPO	578
d) Vorläufige Anordnung zum Umgang des Kindes mit dritten Personen	581
e) Beispiele	582
4. Eilentscheidungen bei Kindesherausgabe	582
a) Vorläufige und einstweilige Anordnung	583
b) Gleichartigkeit der Verfahren	583

c) Besonderheiten	583
d) Durchsetzung der Anordnung	585
aa) Rechtliche Grundlagen	585
bb) Muster und Beispiel: Vorläufige bzw. einstweilige Anordnung auf Kindesherausgabe	586
e) Vorläufige Anordnung bei Kindesentführung ins Ausland (§ 6 Abs. 2 SorgRÜbkAG)	589
aa) Rechtliche Grundlagen	589
bb) Muster: Vorläufige Anordnung bei Kindesentführung ins Ausland	591
5. Eilentscheidungen zum Getrenntleben (§ 620 S. 1 Ziff. 5 ZPO)	591
a) Anwendungsbereich	591
b) Verfahren	592
c) Inhalt des Antrages	592
d) Vollstreckung und Gebühren	592
6. Eilentscheidungen bei sonstigen Ehestörungen	593
a) Materiell-rechtliche Anspruchsgrundlage	593
b) Verfahren	593
c) Rechtsbehelfe, Vollstreckung und Kosten	594
d) Beispielsfälle	594
e) Muster und Beispiel: Antrag auf einstweilige Verfügung bei Ehestörung	595
7. Eilentscheidungen in Hausratssachen	599
a) Eilentscheidung bei bestehender Haushaltsgemeinschaft	599
aa) Überlassung bzw. Regelung der Benutzung von Hausrat	599
bb) Muster: Antrag auf einstweilige Verfügung auf Rückschaffung entfernten Hausrats	600
cc) Verhinderung von Verfügungen über Hausrat	601
dd) Muster: Verfügungsverbot	601
b) Eilentscheidungen zum Hausrat bei Getrenntleben der Eheleute	602
aa) Vorläufige Anordnungen nach §§ 13 Abs. 4, 18 a HausrVO	603
(1) Verfahren	603
(2) Inhalt der Regelung	604

(3) Rechtsbehelfe, Vollstreckung und Gebühren	605
(4) Muster: Vorläufige Anordnung in Haus- ratssachen nach §§ 13 Abs. 4, 18 a HausrVO	605
bb) Einstweilige Anordnung nach § 620 S. 1 Ziff. 7 ZPO	607
(1) Verfahren	607
(2) Inhalt der Regelung	607
(3) Rechtsbehelfe, Vollstreckung und Kosten	608
(4) Muster: Einstweilige Anordnung nach § 620 Abs. 1 Ziff. 7 ZPO	609
c) Eilentscheidung zum Hausrat nach Ehescheidung bzw. sonstiger Beendigung der Ehe	610
8. Eilentscheidungen bei Sachen, die zum persönlichen Gebrauch eines Ehegatten oder eines minderjährigen Kindes bestimmt sind	610
a) Einstweilige Regelung auf Herausgabe	610
aa) Rechtliche Grundlagen	610
bb) Muster: Einstweilige Verfügung auf Heraus- gabe persönlicher Sachen eines Kindes	612
b) Vorläufige Regelungen im Zusammenhang mit der Herausgabe eines Kindes	612
aa) Rechtliche Grundlagen	612
bb) Muster: Einstweilige Anordnung auf Heraus- gabe persönlicher Sachen eines Kindes	613
c) Einstweilige Anordnung gemäß § 620 S. 1 Ziff. 8 ZPO über das Kind betreffende Sachen	614
aa) Rechtliche Grundlagen	614
bb) Muster: Einstweilige Anordnung nach § 620 S. 1 Ziff. 8 ZPO	614
9. Eilentscheidungen im Zusammenhang mit der Ehewohnung	615
a) Verfügungsverfügung gemäß § 940 ZPO im Zusam- menhang mit der Nutzung der Ehewohnung	615
aa) Rechtliche Grundlagen	615
bb) Muster: Einstweilige Verfügung zur Benutzung der Ehewohnung	616

b) Nach Eintritt des Getrenntlebens vorläufige Anordnung auf Regelung der Benutzung	617
aa) Rechtliche Grundlagen	617
bb) Muster und Beispiel: Vorläufige Anordnung im Zusammenhang mit der Ehewohnung nach Eintritt des Getrenntlebens	618
c) Einstweilige Anordnung zur Regelung der Benutzung der Ehewohnung gemäß § 620 S. 1 Ziff. 7 ZPO	621
aa) Rechtliche Grundlagen	621
bb) Muster: Einstweilige Anordnung zur Regelung der Benutzung der Ehewohnung gemäß § 620 S. 1 Ziff. 7 ZPO	622
10. Vorläufiger Rechtsschutz bei güterrechtlichen Auseinandersetzungen	622
a) Einstweilige Verfügung auf Erlaß eines Veräußerungsverbot gemäß § 940 ZPO	623
b) Vorläufiger Rechtsschutz bei güterrechtlichen Beeinträchtigungen gegenüber Dritten	623
c) Vorläufiger Rechtsschutz im Zusammenhang mit der Sicherung von Zugewinnausgleichsforderungen	624
d) Muster: Antrag auf Erlaß einer einstweiligen Verfügung wegen der Sicherung eines Zugewinn- ausgleichsanspruchs	625
e) Vorläufiger Rechtsschutz bei feststehender Zugewinnausgleichsforderung	627
11. Vorläufiger Rechtsschutz beim schuldrechtlichen Versorgungsausgleich	628
Literaturverzeichnis	629
Stichwortverzeichnis	631
Benutzerhinweise zur CD-ROM	641